

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0534/2005

Auskunft erteilt:

Herr Willnath

Ruf:

492 52 10

E-Mail:

Michael.Willnat@stadt-muenster.de

Datum:

10.06.2005

Betrifft

Sportanlage Feldstiege in Münster-Nienberge; Errichtungs- und Raumprogrammbeschluss für die Errichtung eines zusätzlichen Umkleidegebäudes

Beratungsfolge

28.06.2005 Bezirksvertretung Münster-West
29.06.2005 Sportausschuss
29.06.2005 Hauptausschuss
29.06.2005 Rat

Anhörung
Vorberatung
Vorberatung
Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

1. In der Sportanlage Feldstiege wird an dem Bestandsbau ein zusätzliches Umkleidegebäude errichtet.
2. Dem Raumprogramm (Anlage 1) wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage der Vorplanung in Abstimmung mit allen Planungsbeteiligten die Planung bis zur Baureife weiter zu entwickeln und den Baubeschluss herbeizuführen.
4. Die Duschräume im Bestandsbau werden im Rahmen der Gesamtmaßnahme umfassend saniert und modernisiert.
5. Der gültige Überlassungsvertrag zwischen DJK SC Nienberge von 1946 e.V. und der Stadt Münster wird um den neu zu errichtenden Umkleidegebäudekomplex ergänzt.
6. Es wird zur Kenntnis genommen, dass voraussichtlich mit dem Bau im Herbst 2005 begonnen wird und die Fertigstellung in der zweiten Jahreshälfte 2006 erfolgt.

Kosten/Folgekosten

Im Haushaltsplan sind für die Gesamtmaßnahme bei der Haushaltsstelle 5640.940.1320.3 „Baukosten Umkleidegebäude Sportanlage Nienberge“ insgesamt 312.000,00 € veranschlagt.

Die Folgekosten für Betriebskostenzuschüsse nach den in Münster üblichen Überlassungsverträgen betragen jährlich ca. 5.000,00 €.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Unter der Haushaltsstelle 5640.940.1320.3 „Baukosten Umkleidegebäude Sportanlage Nienberge“ sind im Haushaltsjahr 2005 266.000,00 € sowie Haushaltsausgabereste aus 2004 in Höhe von 46.000,00 €, also insgesamt 312.000,00 € als städtische Baumaßnahme veranschlagt.

Die Betriebskosten werden über die bestehende Haushaltsstelle 5510.718.2000.X „Betriebskostenzuschüsse aufgrund von Verträgen/Ratsbeschlüssen“ finanziert.

Begründung:

1. Ausgangslage

Die Sportanlage Feldstiege in Münster - Nienberge ist im Rahmen eines Vertrages vom 14.03.1983 an DJK SC Nienberge von 1946 e.V. überlassen worden. Seit Inbetriebnahme verfügt der Verein lediglich über 2 Umkleide- und Sanitärräume. An diesem Zustand hat sich bisher nichts geändert.

In den letzten Jahren hat sich der Verein im Bereich des Jugend- und Seniorenfußballs kontinuierlich weiterentwickelt. Aus diesem Grunde traten immer häufiger Engpässe im Umkleide- und Sanitärbereich auf. Für das Großspielfeld (Rasen) und dem 2. Großspielfeld (Tenne) mit Trainingsbeleuchtung reicht dieser Umkleide- und Sanitärbereich nicht mehr aus.

Diese Unterversorgung wurde im Jahr 2001 zwischen Vertretern des Sportvereins und der Sportverwaltung unter Berücksichtigung der weitergehenden Vereinsentwicklung erneut aufgegriffen. Kosten wurden von Seiten der Verwaltung ermittelt und im Rahmen der mittelfristigen Finanz- und Investitionsplanung in den Haushalt aufgenommen und in den Jahren 2004 bzw. 2005 veranschlagt.

Im Rahmen der Neubaumaßnahme ist vorgesehen, die Duschräume im Bestandsbau umfassend zu sanieren und zu modernisieren. Das bestehende Umkleidegebäude auf der Sportanlage Nienberge ist im Jahr 1972 gebaut worden. Die haustechnischen Anlagen und Einrichtungen stammen noch aus der Errichtungszeit des Gebäudes und sind somit über 30 Jahre alt. Aufgrund des Alters und der intensiven Nutzung der Anlage sind die Rohrleitungen und sanitären Anlagen abgängig. Zudem entspricht der Gesamtzustand der Duschräume nicht mehr dem heutigen Standard.

2. Sachstand

Im Verein DJK SC Nienberge von 1946 e.V. nehmen zurzeit im Bereich Fußball 13 Jugendmannschaften, drei Seniorenmannschaften, eine Alt-Herrenmannschaft und eine Alt-Ligamannschaft am Spielbetrieb teil. Insbesondere beim Trainingsbetrieb in der Woche sowie beim Meisterschaftsbetrieb an den Wochenenden stehen die Verantwortlichen des Vereins vor nicht zu lösenden Problemen. Für die Abwicklung des Meisterschaftsbetriebes werden beide Großspielfelder benötigt. Dies hat zur Folge, dass sich zeitweise 8 Mannschaften die zwei vorhandenen Umkleiden teilen müssen.

Ebenso werden die beiden Umkleiden von den Sportlerinnen und Sportler der verschiedenen Abteilungen wie z.B. Lauffreize, Leichtathletikgruppen, Beach-Volleyballer und Sportabzeichenabnehmer in Anspruch genommen.

Diese Notlösung hindert den Verein inhaltlich und strukturell sich den steigenden Ansprüchen an ein zukunftsgerichtetes Sporttreiben und ein gesellschaftliches Vereinsleben anzupassen.

Das vorliegende Raumprogramm haben DJK SC Nienberge von 1946 e.V. und Stadt gemeinsam entwickelt. Ziele der Maßnahme sind, eine am tatsächlichen Bedarf orientierte Auslastung zu erreichen sowie ausreichende Perspektiven für ein zukunftsfähiges Sport- und Vereinsleben und die Kooperation mit verschiedenen Zielgruppen (z.B. Schulen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe u. ä.) zu erreichen.

3. Planung

Die Vorplanung stellt die Grundlage für die weiteren Planungsschritte dar. Die Stadt wird in Zusammenarbeit mit den Planungsbeteiligten die endgültige Planung bis zur Baureife weiter entwickeln und den Baubeschluss herbeiführen.

Die Erstellung des Baukörpers erfolgt in der Bauausführung sportfachlich und bautechnisch nach den einschlägigen DIN- und Bauvorschriften sowie den Beschlüssen des Rates der Stadt Münster.

I.V.

gez. Dr. Hanke